



AMAZONE

Kombistreuer **ZG-TX**



**AMAZONE Streuer
erfüllen die
europäische
Umweltnorm**

Kombistreuer ZG-TX

Flexibel – Präzise – Leistungsstark



ZG-TX 11200 Super beim Kalkstreuen

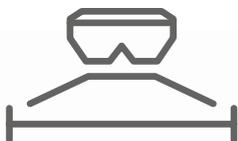
Mit dem ZG-TX setzt AMAZONE neue Maßstäbe im Segment der Kombistreuer. Durch einen einfachen Umbau zwischen dem TS-Streuwerk und dem neu entwickelten Streuwerk für Kalk können mit einer Maschine sowohl Mineraldünger als auch erdfeuchte Kalke präzise ausgebracht werden. Der ZG-TX vereint somit die Vorteile des präzisen TS-Streuwerts mitsamt scheibenintegriertem AutoTS für beste Grenzstreuergebnisse und höchster Schlagkraft im Kalkeinsatz.



Flexibel Einsetzen, präzise Düngen

	Seite
Vorteile auf einen Blick	4
Rahmen und Behälter	6
Befüllmanagement	8
Fahrwerk und Lenkung	10
Einsatzmöglichkeiten	12
Kalkeinsatz	14
FlowControl Dosierung	16
Streuwertechnik Einleitsystem	18
TS-Streuscheiben Normalstreuen	20
Grenzstreusystem AutoTS	22
Feldversuch der Innovation Farm	26
HeadlandControl	28
Ausstattungen	30
ZG-TX Easy	32
ZG-TX Tronic	34
ISOBUS	36
Spreader Application Center mySpreader-App	44
Technische Daten	46

Kombistreuer ZG-TX



15 m bis 54 m



6.800 l bis 11.200 l



1 bis 16 Teilbreiten



Dünger, Pellets, Kalk

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ⊕ **Flexible Anwendungsbereiche**
Schneller und einfacher Umbau zwischen Kalk- und Düngerspreuwerk
- ⊕ **Präzise Streubilder**
Hervorragende Querverteilung für Dünger und Kalk dank bewährtem TS-Streuwerk und neu entwickeltem Streuwerk für Kalk
- ⊕ **Leistungsstark**
Maximales Volumen bei großen Arbeitsbreiten
- ⊕ **Exakte Mengenregelung in jeder Feldsituation**
Ab der ersten Sekunde garantiert FlowControl seitenunabhängig präzise Ausbringmengen
- ⊕ **Gleichmäßige Bestände am Vorgewende**
HeadlandControl sorgt durch breiteres Streuen am Vorgewende sowie parabelförmiges Schalten der Teilbreiten für eine perfekte Querverteilung
- ⊕ **Perfektes Grenzstreuen**
AutoTS für Dünger: bewiesene Präzision, maximaler Ertrag bis zur Feldgrenze
Grenzstreuschirm für Kalk: exaktes Arbeiten am Feldrand

MEHR INFORMATIONEN

www.amazone.de/zg-tx



PRODUKTFILM
Sehen Sie mehr



DOWNLOAD
mySpreader-App

Für jeden Einsatzbereich die richtige Maschine

Rahmenvarianten Special und Super



ZG-TX 6800 Special



ZG-TX 11200 Super

Vielfältige Ausstattungsvarianten

Die verschiedenen Ausstattungsvarianten des ZG-TX lassen sich speziell für den jeweiligen Einsatz bei Großbetrieben, Lohnunternehmern oder das Verleihgeschäft zuschneiden. So lässt sich mit AMAZONE von einfach bis voll ausgestatteten Maschinen alles realisieren. Insbesondere der ZG-TX Super überzeugt durch maximale Beladung bei nur einer Achse dank der verstärkten Baugruppen im Vergleich zum Special. Mit bis zu 21 t maximal zulässigem Maschinengewicht bietet der Streuer viel Schlagkraft für jeden Betrieb.

Vorteile des Grundaufbaus

- ✔ Hohe Nutzlasten auf einer Achse
- ✔ Niedriger Behälterschwerpunkt
- ✔ Große Einfüllöffnung

Typ	Behältervolumen	Leergewicht	Technische Nutzlast
ZG-TX 6800 Special	6.800 l	3.500 kg	9.000 kg
ZG-TX 9000 Special	9.000 l	3.700 kg	8.800 kg
ZG-TX 9000 Super	9.000 l	3.800 kg	17.200 kg
ZG-TX 11200 Super	11.200 l	4.000 kg	17.000 kg



✔ Obenanhängung mit Zugkugelpkupplung K80



✔ Untenanhängung mit Zugkugelpkupplung K80

Special und Super – Rahmen für alle Anforderungen

Wählen Sie aus, was zu Ihrem Einsatz passt!
Die Deichsel des Special-Rahmens hat eine Stützlast von 2,5 t. Hier kann wahlweise eine Unten- oder Obenanhängung mit K80 oder Zugöse D40 gewählt werden.

Die Deichsel für den Super-Rahmen ist ausschließlich für die Untenanhängung konzipiert. Kombiniert mit einer Zugkugelpkupplung K80 mit einer Stützlast von 6 t und einer Achslast von 15 t beim ZG-TX Super bietet die Maschine noch mal eine deutlich höhere Nutzlast.

Alles im Fluß, dank optimaler Behälterform

Dank der ausgeklügelten Behälterform des ZG-TX wird ein optimaler Behälterschwerpunkt geschaffen, der negativen Stützlasten praktischerweise entgegen wirkt. Die steilen Behälterwände ohne Ecken und Kanten garantieren ein optimales Nachrutschen, selbst bei erdfeuchtem Kalk. Am Boden des Behälters sorgt der wartungsfreie Bandboden mit automatischer Steuerung für eine zuverlässige Dosierung.

Optimale Lastverteilung

Der um 5 Grad ansteigende Bandboden sorgt für eine Entladung von hinten nach vorn. Dies garantiert eine optimale Lastverteilung während des Streuens. Maximale Stützlast und geringere Achslasten ermöglichen ein sicheres Befahren des Felds unter allen Einsatzbedingungen.

Vorteile Behälter-Design

- ✔ Optimaler Fluss des Ausbringerguts, auch in hängigem Gelände
- ✔ Einfaches Reinigen
- ✔ Günstiger Schwerpunkt zur Vermeidung negativer Stützlasten



Intelligenter Behälter

Immer die maximale Leistung



Durch ein Blinken der Arbeitsbeleuchtung wird der Füllstand schon während des Befüllens signalisiert. Leuchtet die Arbeitsbeleuchtung durchgängig ist die Sollmenge erreicht. Eine zweite Person oder mehrmaliges Absteigen zur Kontrolle entfallen.

-  Leuchtet die Arbeitsbeleuchtung durchgängig, ist die Sollmenge erreicht

- ✓ Über das große, gut erreichbare Podest kann das Befüllen optimal beobachtet werden. Außerdem ist ein praktischer Halter für einen Besen oder eine Schaufel verbaut. Somit ist das richtige Werkzeug immer schnell zur Hand.



Schnelle Beladung

Um möglichst schnell mit der Beladung zu beginnen, wird die Abdeckrollplane hydraulisch fernbedient. Die sehr große Behälteröffnung bei geöffneter Abdeckrollplane ermöglicht es, den Streuer auch mit großen Schaufeln zu beladen. Die am Behälterrand fixierte Plane lässt außerdem kein Durchdringen von Dünger oder Kalk zwischen Plane und Behälter zu.

Stabile Siebe – Leicht zu entnehmen

Stabile Kunststoffsiebe schützen den Behälter vor Fremdkörpern aus dem Dünger. Gleichzeitig sorgen die Siebe bei der Reinigung des Behälters für eine enorme Erleichterung. Dank des leichten Gewichts der Kunststoffsiebe lassen sich diese für den Kalkeinsatz einfach entnehmen.



Den Füllstand immer im Blick

Über Wiegesensoren gibt die digitale Füllstandsanzeige jederzeit Auskunft über den Beladungszustand. Im intelligenten Zusammenspiel mit der Arbeitsbeleuchtung signalisiert ein Blinken den Behälterfüllstand und ermöglicht

eine optimale Beladung auf das Zielgewicht. Zum Ende des Streuens warnt ein Leermeldesensor, kurz bevor der Streuer komplett entleert ist.

Wendig und komfortabel

Perfekte Fahreigenschaften auf Straße und Feld



Viel Komfort – Schonend für den Bestand

- ✔ Spurweiten von 1,80 bis 2,25 m
- ✔ Erhöhter Fahrkomfort durch gefederte Deichselsysteme
- ✔ Stabile und robuste Fahrwerkstechnik
- ✔ Zweileitungs-Druckluft-Bremssystem mit 40 km/h Zulassung
- ✔ Große Aufstandsflächen mit bis zu 750 mm breiten Implement-Rädern
- ✔ Bis zu 2,05 m hohe AS-Räder ermöglichen maximale Bestandsschonung

Robuste Achsschenkellenkung

Ausgestattet mit der optionalen Lenkachse bieten die Anhängestreuer ZG-TX einen maximalen Lenkwinkel von bis zu 20°. Abhängig von der Spurbreite ist somit ein bestandschonender Nachlauf möglich. Die automatische Lenkung ermöglicht sogar das Gegenlenken am Hang. Sobald der Streuscheibenantrieb deaktiviert ist und eine Geschwindigkeit von 15 km/h überschritten wird, schaltet sich die Lenkung automatisch ab und gewährleistet einen sicheren Straßentransport bei Geschwindigkeiten bis zu 40 km/h.



Lenkachse mit bis zu 20°-Lenkeinschlag

Vorteile Achsschenkellenkung

- ✔ Lenkeinschlag von bis zu 20°
- ✔ Sicheres Arbeiten in Hanglagen
- ✔ Bestandsschonung durch spurtreuen Nachlauf



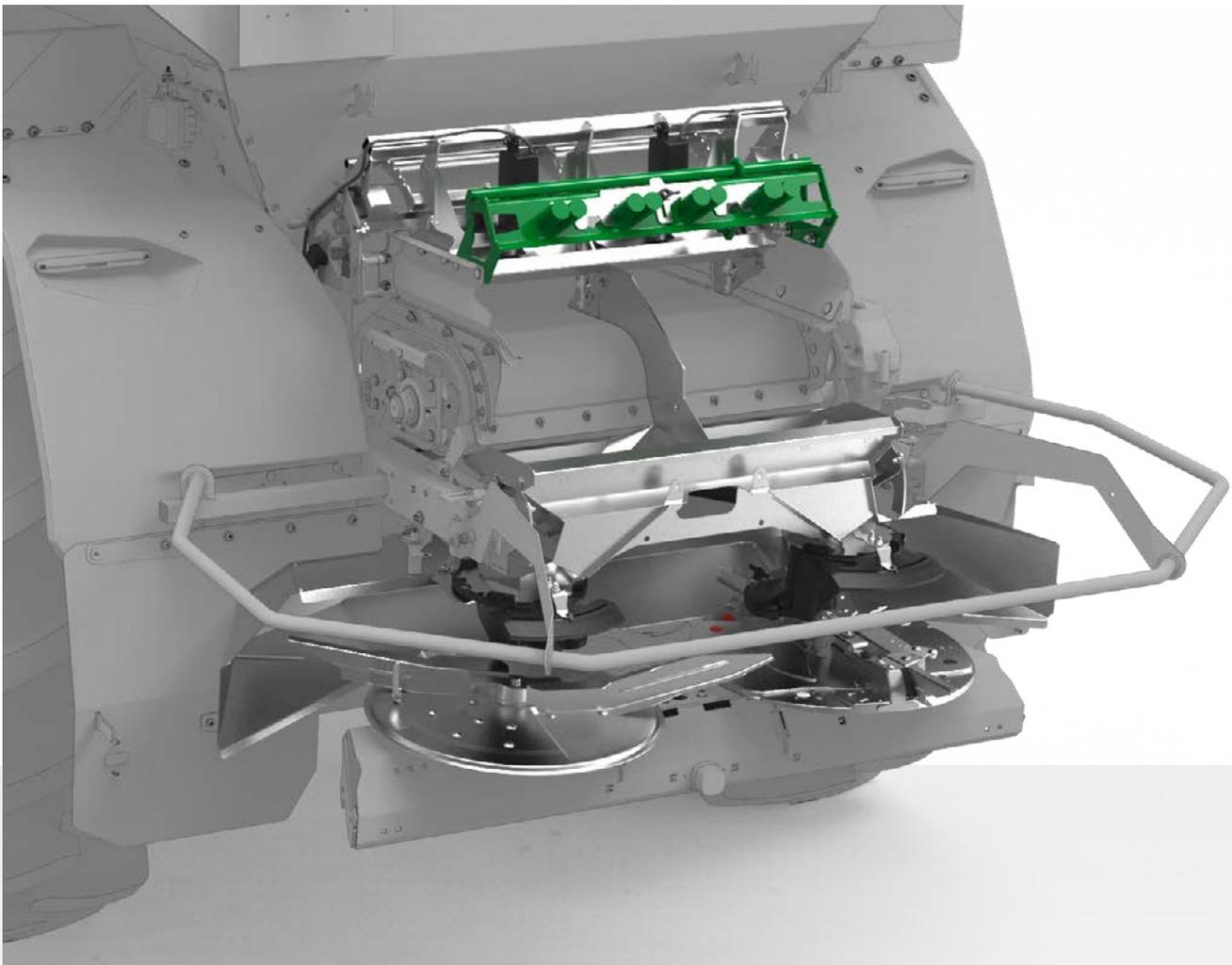
Flexible Anwendungsbereiche

Schneller Umbau zwischen Dünger und Kalk

Doppelnutzen – Kalk und Dünger optimal verteilt

Die Besonderheit beim ZG-TX ist der einfache Umbau zwischen dem Streuwerk für Kalk und dem TS-Streuwerk für Mineraldüngung. Hierzu werden lediglich einzelne Bauteile getauscht oder in Parkposition gebracht. Dank der cleveren Software erkennt das Terminal, dass der Streuer umgebaut

wurde. So kann der Kombistreuer in etwa 25 Minuten vollständig umgebaut und anschließend jeweils Kalk oder Dünger gestreut werden. Nach erfolgtem Umbau nutzt man die Vorteile beider Systeme.



Düngerausstattung am ZG-TX mit aktiviertem Doppelschieber und Kettenharke in Parkposition

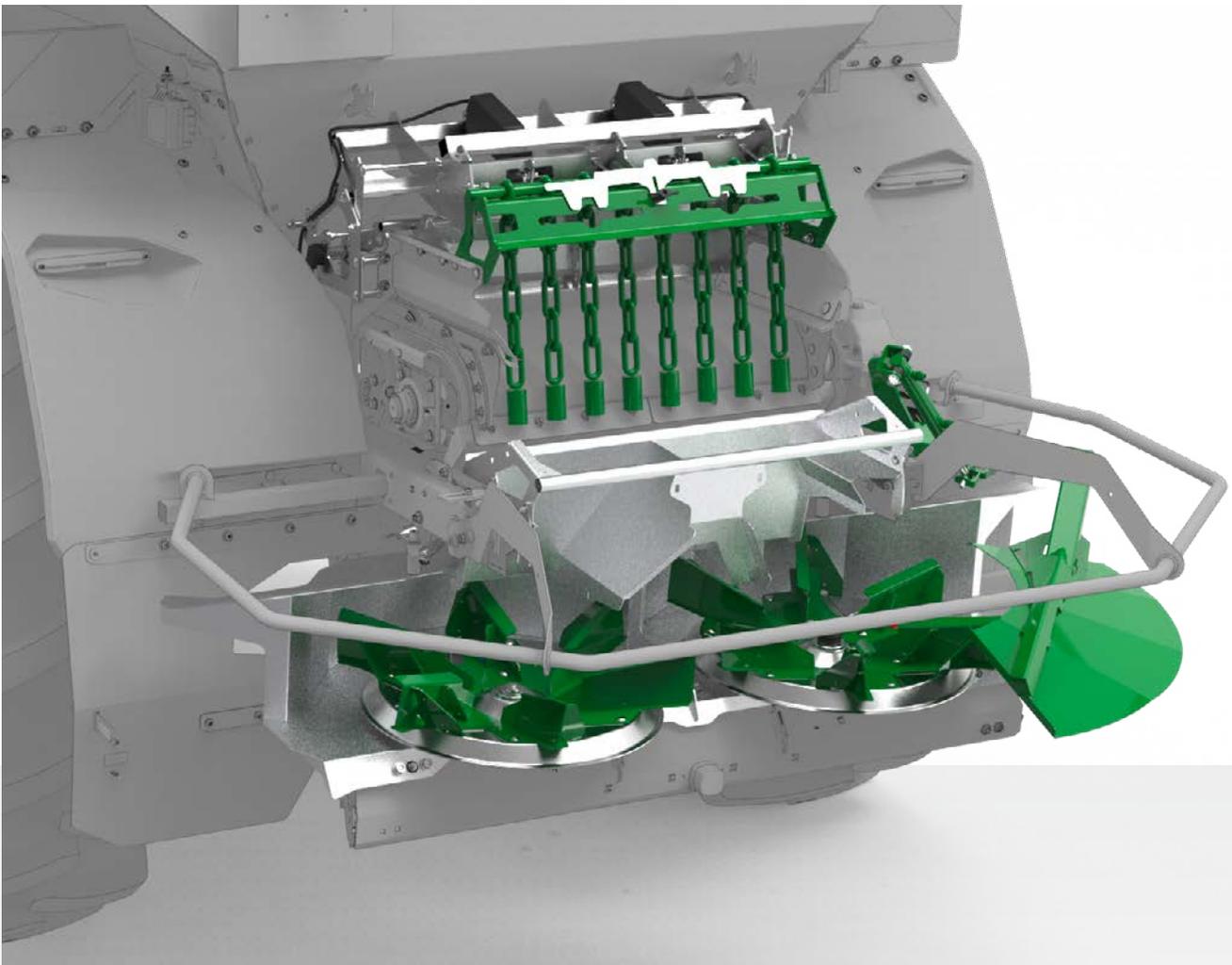


Bei dem intuitiven Umbau müssen lediglich 4 Bauteile getauscht werden:

1. Spritzschutz
2. Streuscheiben
3. Trichterrutsche
4. Einfüllsiebe

Ihre Vorteile:

- ✔ Schneller Tausch weniger Bauteile
- ✔ Intuitiv durch Software unterstützt
- ✔ Keine Kompromisse in der Streuwerkstechnik
- ✔ Flexibler Einsatz stellt wirtschaftliche Auslastung sicher



Kalkaustattung am ZG-TX mit aktivierter Kettenharke und Doppelschieber in Parkposition

Kalkstreuen neu gedacht

Robust und präzise!

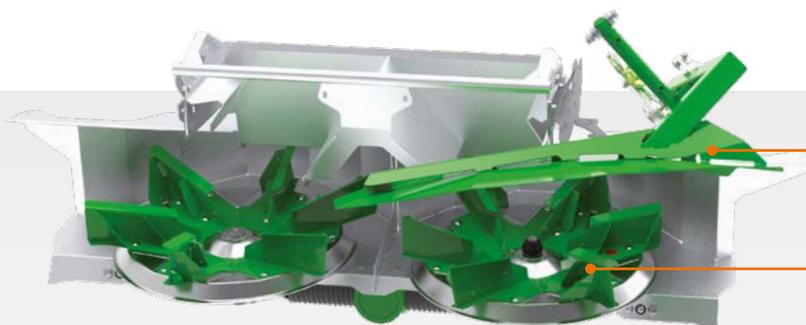


Schlagkraft auf bis zu 16 m Arbeitsbreite

Keine Abstriche im Kalkeinsatz

Neben der Schlagkraft im harten Kalkeinsatz stand auch die Präzision im Fokus der Entwicklungen. So ermöglicht ein optional verfügbarer Mindermengenschieber zugleich auch eine gleichmäßige Applikation von kleinsten Kalkmengen

unter 1 t/ha. Weiter lässt sich erstmals auch bei Kalk das Streubild durch eine einfache Aufgabepunktkorrektur optimieren. Das neu entwickelte Streuwerk verteilt den Kalk zuverlässig auf Arbeitsbreiten von bis zu 16 m.



Präziser Grenzstreuschirm für Kalk

Streuscheiben für Arbeitsbreiten bis zu 16 m



Der neu entwickelte Grenzstreuschirm für Kalk ermöglicht ein exaktes Arbeiten bis zur Feldgrenze

Bis an die Grenze

Als eine Besonderheit im Bereich der Kombistreuer liefert AMAZONE nun auf Wunsch auch einen Grenzstreuschirm für die Kalkausbringung. Damit kann Kalk erstmals auch

randscharf entlang von Feldgrenzen und Gräben ausgebracht werden.

Mindermengenschieber für das Kalkstreuen

- ✔ Kann für kleinste Mengen Kalk herunter geschwenkt werden
- ✔ Gleichmäßiger Gutstrom bei geringsten Mengen



Kettenharke für Kalk

Die optionale Kettenharke sorgt für eine gleichmäßige und sehr saubere Beschickung der Streuscheiben über den Bandboden. Soll der ZG-TX wieder für das Streuen von Mineral-

dünger eingesetzt werden, können die Ketten ganz einfach und komfortabel in eine Halterung eingehangen werden.



Kettenharke in Parkposition



Kettenharke in Arbeitsstellung

Mineraldünger optimal dosieren

Schlau und genau!



Exakte Mengenregelung in jeder Feldsituation

FlowControl – Die automatische Mengenkalisierung

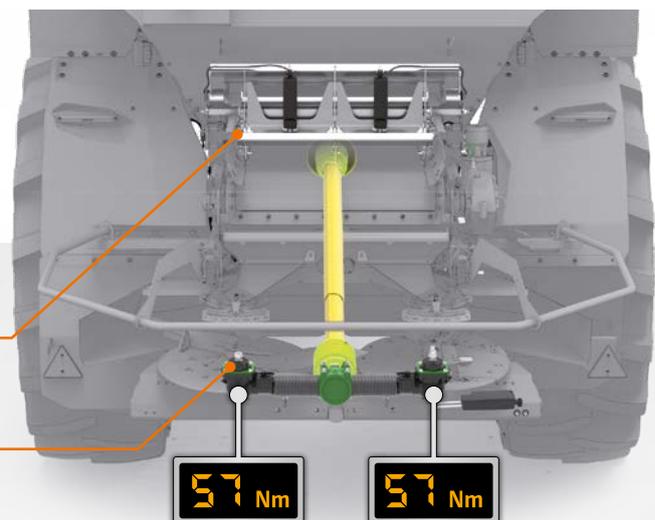
FlowControl verfügt über jeweils einen Sensor pro Streuscheibe, der die Drehmomente der einzelnen Streuscheiben ermittelt. Im Falle einer Abweichung zur Sollmenge passt FlowControl augenblicklich die Mengenschieberpositionen an.

Vorteile FlowControl:

- ✔ Genauigkeit ab der ersten Sekunde
- ✔ Exakte Mengenregelung, seitenunabhängig
- ✔ Erkennung von Leerlaufen und Blockaden

Doppelschieber: Seitenunabhängige Mengenregelung

FlowControl: Messung der Drehmomente





Monoschieber



Elektrischer Doppelschieber

2 Wege zur optimalen Dosierung von Mineraldünger

Mit dem manuellen Monoschieber, der im Kalkeinsatz als Mindermengenschieber genutzt werden kann oder dem elektrischen Doppelschieber für Mineraldünger bietet AMAZONE 2 Möglichkeiten für eine optimale Dosierung. In der einfachsten Ausstattung ist mit dem Monoschieber bereits eine fahrgeschwindigkeitsabhängige Dosierung möglich.

Das intelligente Zusammenspiel von Bandbodengeschwindigkeit und elektrischem Doppelschieber ermöglicht eine schnelle und exakte Regelung. Somit ist beim Einsatz von Applikationskarten oder der Teilbreitenschaltung auch eine seitenunabhängige Dosierung möglich.

Vorteile des Monoschiebers

- ✔ Simple und einfachste Ausstattung
- ✔ Fahrgeschwindigkeitsabhängige Mengenregelung
- ✔ Einfaches Kalibrieren

Vorteile des elektrischen Doppelschiebers

- ✔ Präzise Regelung dank intelligentem Zusammenspiel von Bandboden und Doppelschieber
- ✔ Seitenunabhängige Dosierung beim Einsatz von Applikationskarten und Teilbreitenschaltung
- ✔ Automatische Teilbreitenschaltung mit bis zu 16 Teilbreiten in Verbindung mit dem elektrischen Einleitsystem

Komfortable Kalibriervorrichtung

Für die einfache und schnelle Kontrolle der Streumenge bietet AMAZONE eine Kalibriervorrichtung. Dank Kalibrieremenü ist der Vorgang intuitiv in die Software integriert und Fehlbedienungen ausgeschlossen. Auf diese Weise kann auch schon bei einfachsten Maschinen eine präzise Ausbringmenge sichergestellt werden.



Präzisionsmeister in seiner Klasse

Das AMAZONE TS-Streuwerk für Mineraldünger



Tronic – mechanischer Antrieb

Das Streuwerk des ZG-TX wird mechanisch angetrieben. Hierbei wird der Streuer serienmäßig über eine Gelenkwelle mit Reibkupplung vor Überlastungen geschützt. Durch ein zentrales Getriebe wird die eingehende Drehzahl des Traktors übersetzt, sodass die Streuscheiben eine erhöhte Drehzahl erfahren. Auf diese Weise kann bei niedrigeren

Motordrehzahlen kraftstoffsparend auf maximaler Arbeitsbreite gestreut werden.

- ✔ Je nach Ausstattung sind zwischen 1 und 16 Teilbreiten schaltbar.

Exaktes Düngen im Fokus

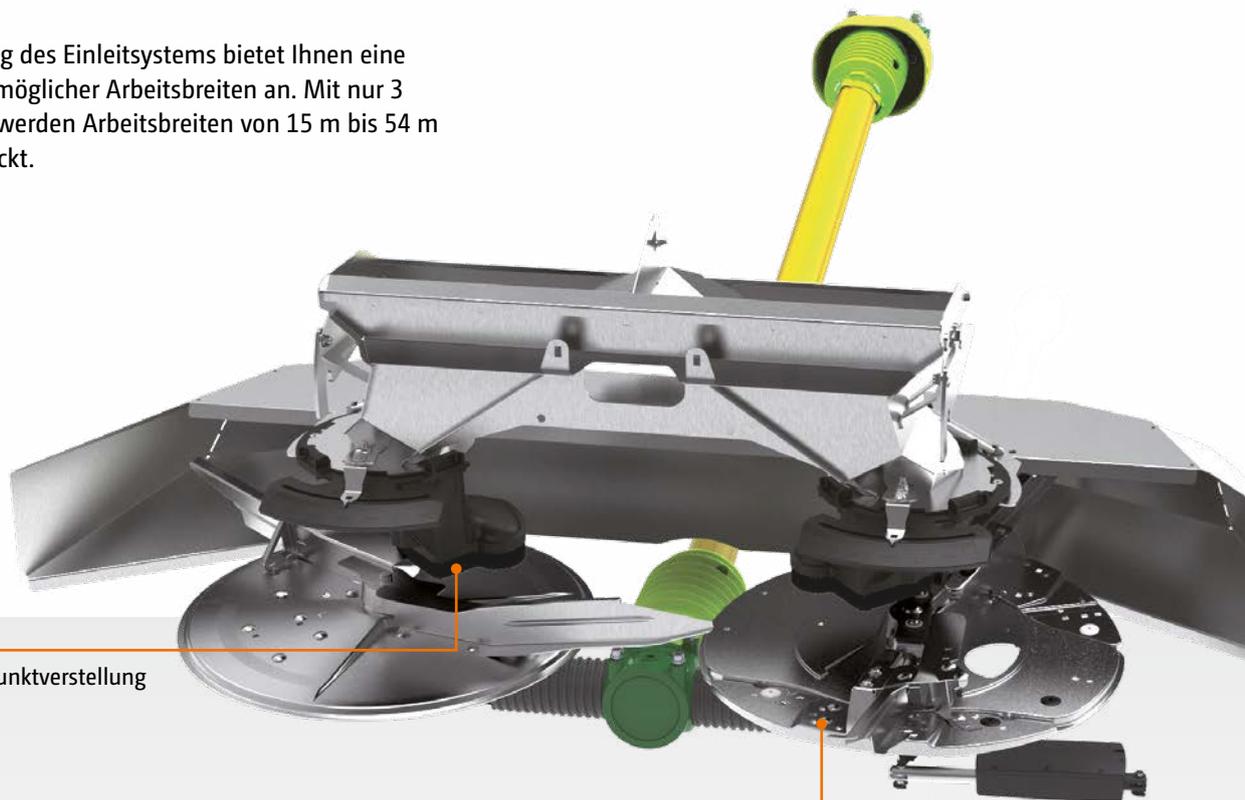
Bisher beschreibt der Begriff Kombistreuer Maschinen, welche mittels eines Bandbodens entweder Mineraldünger oder Kalk auf zwei Streuscheiben dosieren. Doch auch im Kundensegment der Kombistreuer steigt der Anspruch nach höchster Präzision. Vor diesem Hintergrund entschied sich AMAZONE neue Wege im Bereich der Düngerdosierung zu gehen und mit bewährter Präzision des TS-Streuwerks zu kombinieren. Das Ergebnis ist in vielerlei Hinsicht neu!

Anstelle einer einfachen Rutsche, über die der Dünger auf die Scheibe dosiert wird, ist an dem ZG-TX eine definierte Aufgabepunktverstellung verbaut. In der optional elektrischen Ausführung ermöglicht das wiederum Features wie HeadlandControl und Section Control.

Die Verschwenkung des Einleitsystems bietet Ihnen eine große Bandbreite möglicher Arbeitsbreiten an. Mit nur 3 Streuschaufelsets werden Arbeitsbreiten von 15 m bis 54 m Arbeitsbreite abdeckt.

Ihre Vorteile

- ✔ Perfekte Querverteilung bei Arbeitsbreiten von bis zu 54 m
- ✔ Präzise Einstellung
- ✔ Section Control mit 16 Teilbreiten



Definierte Aufgabepunktverstellung

Streuscheibe mit scheibenintegriertem AutoTS auf der rechten Seite

Die TS-Streuscheiben

Für höchste Präzision bei allen Streuarten – bis 54 m Arbeitsbreite

Streusystem aus Edelstahl – für eine lange Lebensdauer

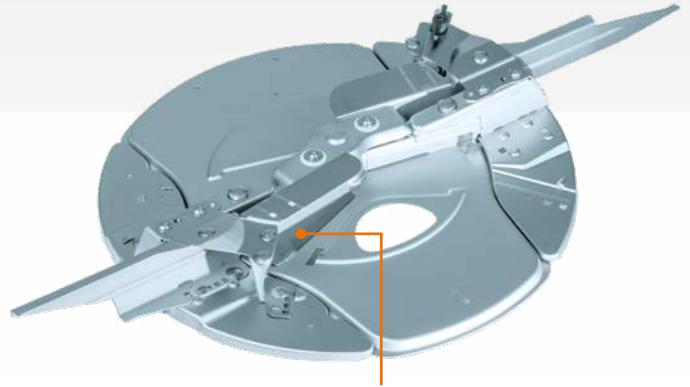
Bei den TS-Streuern ist das gesamte Streusystem aus Edelstahl gefertigt und sorgt somit für eine lange Lebensdauer.

Die unterschiedlichen Streuschaufeleinheiten lassen sich schnell und einfach über ein Wechselsystem austauschen. Die perfekte Lösung, z. B. für den Lohnunternehmer.

Für das Normalstreuen und das Grenzstreuen werden mit dem AutoTS unterschiedliche Streuschaufeln aktiviert, ohne dass ein Scheibenwechsel stattfinden muss.

Hartmetallbeschichtete Streuschaufeln

Die Streuschaufeln sind mit einem speziellen hochfesten Verschleißschutz beschichtet. Somit wird eine 3-fach längere Lebensdauer erreicht.



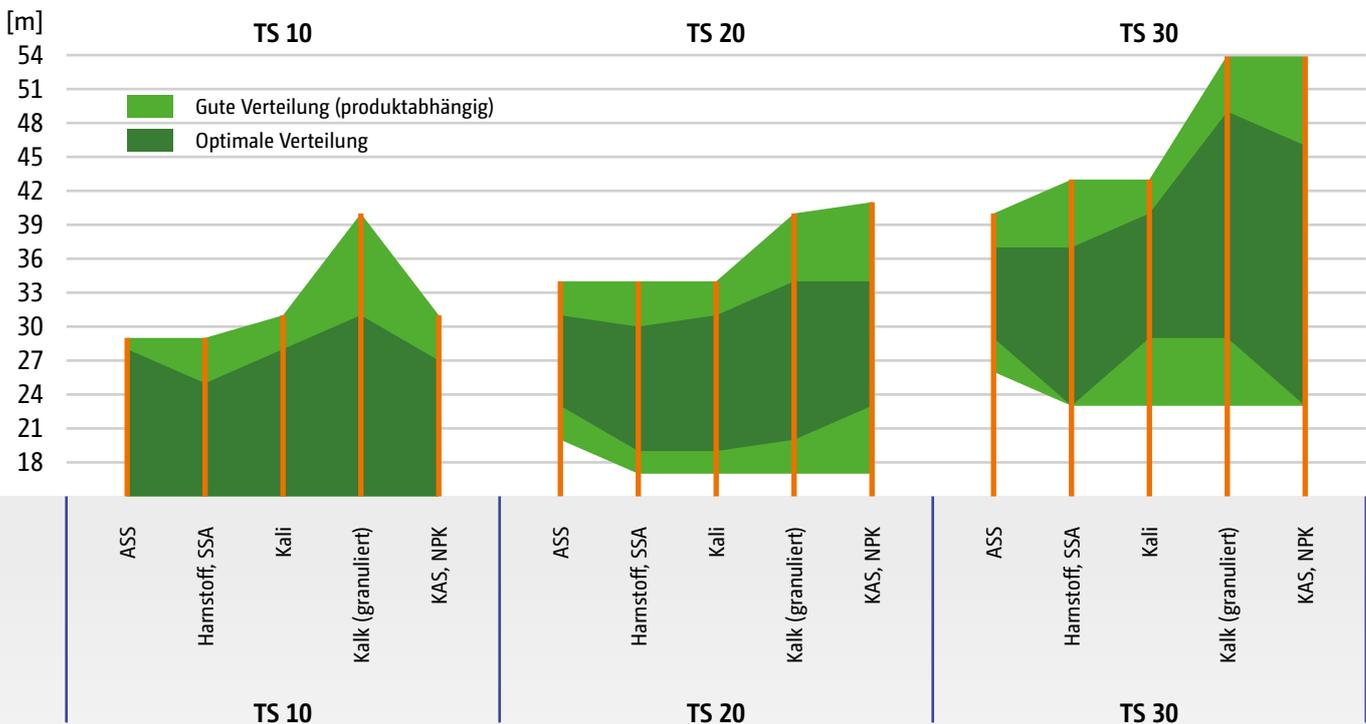
Das integrierte Grenzstreusystem AutoTS wird elektrisch aktiviert.

- ➊ „Für unterschiedliche Arbeitsbreiten lassen sich verschiedene Wurf-schaufel-segmente aufstecken – eine sehr bequeme Lösung.“
(profi – Fahrbericht Düngerstreuer ZA-TS 4200 Profis Hydro · 06/2013)

Optimale Arbeitsbreitenbereiche der Streuschaufelsets, abhängig vom Streustoff:

- ✔ TS 10 = 15 m – max. 27 m
- ✔ TS 20 = 21 m – max. 33 m
- ✔ TS 30 = 24 m – max. 54 m

Arbeitsbreitenbereiche der Streuschaufelsets



Optimiertes Streubild



Normalstreuen

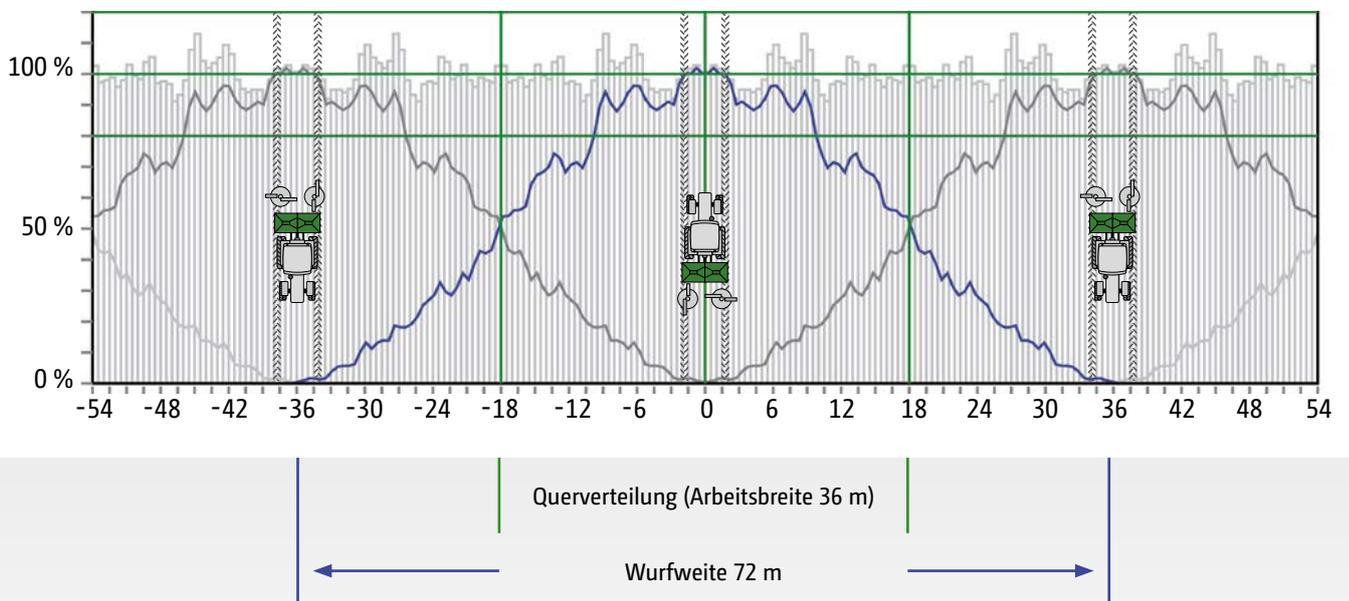
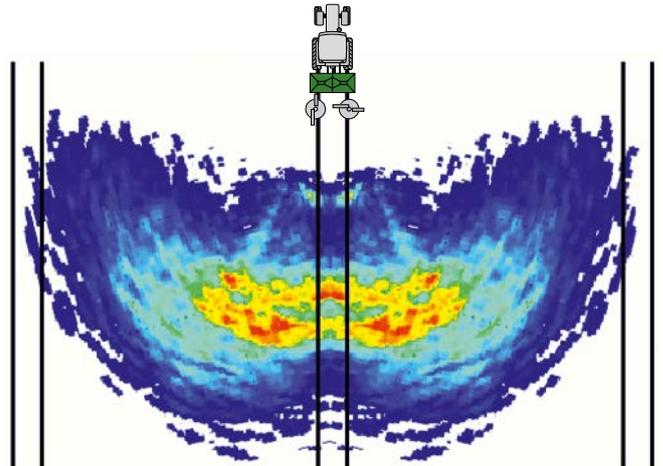
Durch die Verstellung des Einleitsystems wird der Aufgabepunkt des Streugutes auf der Streuscheibe geändert und somit die Wurfweite und Querverteilung reguliert. Die Arbeitsbreite lässt sich außerdem über Änderung der Drehzahl noch individueller einstellen.

Unempfindliches Streubild über Multistrefächer

Durch die besondere Form und Abwinkelung der Streuschaufeln bildet sich beim TS-Streuwerk ein Multistrefächer. So beeinflussen sich die Streufächer der langen und kurzen Streuschaufeln nicht gegenseitig und erhalten ihre optimale Flugbahn.

Dreidimensionales Streubild

Das Streuwerk wurde mit dreidimensionalen Streubildern entwickelt, damit eine perfekte Querverteilung bis zu 54 m Arbeitsbreite entsteht. Die großen Überlappungszonen sorgen für ein perfektes Streubild und sind deutlich stabiler gegenüber sämtlichen äußeren Einflüssen wie Seitenwind, Hangneigung, Luftfeuchtigkeit und wechselnde Düngerqualität.



Grenzstreusystem AutoTS

Volle Kontrolle. Zu jederzeit!



❗ Wirtschaftlich sind Grenzstreusysteme besonders bei hohen Mineraldüngermengen sinnvoll. Hier lohnen sich auch teurere Systeme.

(top agrar – „Grenzscharf streuen“ · 07/2022)

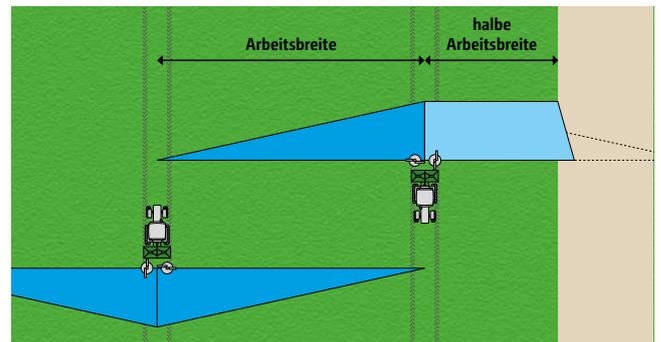
✔ AMAZONE bietet Einstellempfehlungen für alle Grenzstreuverfahren

- Beim Grenzstreuen setzt der ZG-TX neue Maßstäbe im Segment der Kombistreuer. Zusammen mit dem TS-Streuwerk ist ab Werk rechtsseitig das scheibenintegrierte Grenzstreusystem AutoTS verbaut. Dies garantiert auch bei großen Arbeitsbreiten beste Grenzstreuergebnisse bis zum Feldrand.

Effektiv und präzise – nur da Streuen, wo der Dünger Ihren Pflanzen nützt

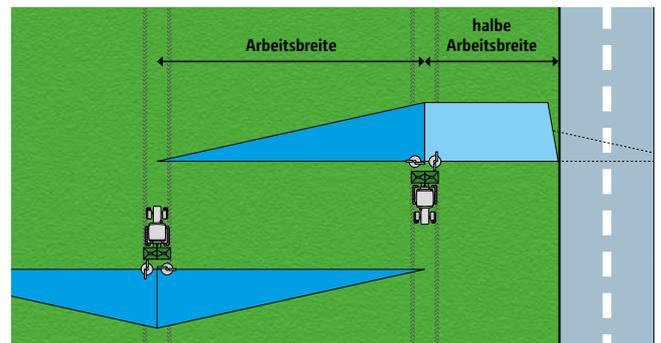
Randstreuen (ertragsorientierte Einstellung)

Der angrenzende Schlag ist eine landwirtschaftlich genutzte Fläche. Hier kann es toleriert werden, dass eine geringe Menge des Düngers über die Feldgrenze geworfen wird. Die volle Sollmenge wird bis an die Feldgrenze ausgebracht.



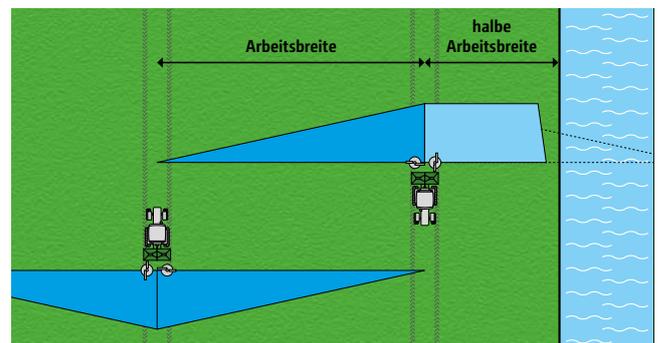
Grenzstreuen (umweltorientierte Einstellung)

Grenzt der Schlag an eine Straße oder einen Radweg darf kein Dünger über die Feldgrenze hinaus geworfen werden. Dafür wird die Wurfweite in Kombination mit dem Mengenschieber angepasst.



Grabenstreuen (umweltorientierte Einstellung)

Wenn sich direkt am Feldrand ein Oberflächengewässer befindet, muss bei der Düngung laut Düngeverordnung ein definierter Abstand zum Gewässer eingehalten werden. Hierfür wird die Wurfweite in Kombination mit dem Mengenschieber weiter reduziert.



AutoTS

Das scheibenintegrierte Grenzstreusystem

AutoTS – Komfortabel und präzise Querverteilung bis zur Feldgrenze

Mit dem scheibenintegrierten Grenzstreusystem AutoTS können die verschiedenen Grenzstreuverfahren Rand-, Grenz- und Grabenstreuen bequem über das Terminal aus der Kabine seitunenabhängig aktiviert werden.

Das geniale Funktionsprinzip AutoTS

Ein Stellmotor verdreht die Einleitschaufel um ca. 10 °, sodass der Dünger beim Grenz- und Grabenstreuen über die kürzere Grenzstreuschaufel geführt wird. Durch die Kombination aus Drehzahl und kürzerer Schaufel wird der Dünger deutlich kürzer geworfen ohne diesen mechanisch zu beanspruchen.

AutoTS – Einstellung für Normalstreuen

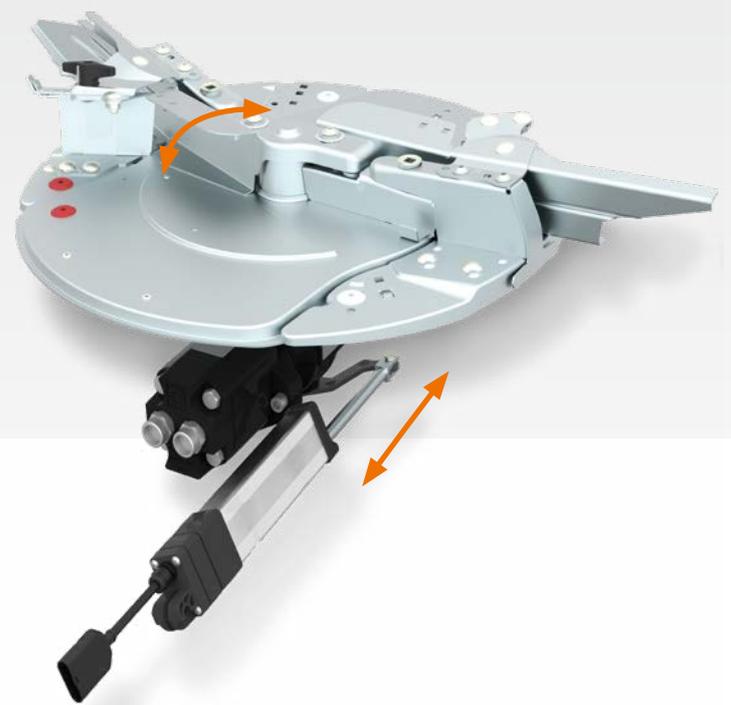


AutoTS – Einstellung der Einleitschaufel für Grenzstreuen



Grenzstreurechner – Mehrererlöse berechnen

Mit AutoTS kann im Randbereich ein durchschnittlicher Mehrertrag von etwa 17 Prozent gegenüber herkömmlichen Verfahren erzielt werden. Berechnen sie es jetzt selbst!



AutoTS – Verstellung der Einleitschaufel für Grenzstreuen

- ① „Das Lastenheft für die Entwicklung des Amazone ZA-TS war eindeutig: keine Kompromisse mehr zwischen dem Normalstreuen und dem Rand-, Grenz- und Grabenstreuen an den Feldgrenzen.“

(profi – Streuwerke in der Praxis „Hydraulisch oder mechanisch“ · 06/2017)

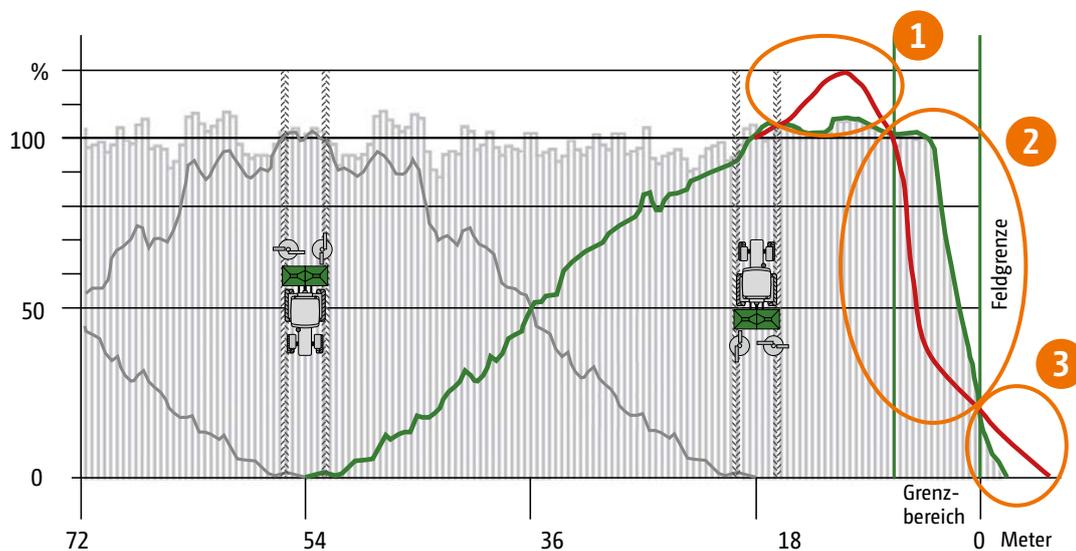


Mehr Ertrag im Grenzbereich mit AutoTS

Das Grenzstreusystem AutoTS ermöglicht dem Anwender sehr zuverlässig steil abfallende Grenzstreubilder zu erzeugen und damit bis nah an die Feldgrenze optimale Wachstumsbedingungen zu schaffen. Gegenüber bisherigen Grenzstreuverfahren ist somit ein deutlicher Mehrertrag möglich.

Exklusiv!

Mit dem AutoTS-Streuwerk ist eine automatische Mengenreduzierung beim Grenzstreuen möglich. Die Mengenänderung kann in frei wählbaren Prozentschritten erfolgen. Da die beiden Streuscheiben unabhängig voneinander bedient werden können, kann eine einseitige oder eine beidseitige Änderung eingestellt werden.



	<u>Grenzstreusystem AutoTS</u>	<u>Herkömmliche Grenzstreusysteme</u>
1	Durch eine kürzere Streuschaufel wird der Dünger in seiner Wurfweite eingeschränkt.	Die mechanische Umlenkung des Düngers verursacht Düngerbruch, der neben der Fahrgasse früher herunter fällt.
2	Der Dünger wird geschont und bis zur Feldgrenze optimal verteilt.	Die Menge des Bruchdüngers fehlt im Grenzbereich, sodass es zu einer Unterdüngung kommt.
3	Durch die geringere Abwurfgeschwindigkeit des Düngers landen lediglich wenige Körner hinter der Feldgrenze.	Nicht alle Düngerkörner werden mechanisch umgelenkt, sodass deutlich über die Feldgrenze hinausgestreut wird.

Bewiesene Präzision!

Feldversuch der Innovation Farm

INNO
VATION
FARM 

FARMING FOR FUTURE



- ✔ In groß angelegten Feldversuchen hat die Innovation Farm aus Österreich vier Grenzstreusysteme unter Praxisbedingungen verglichen.

Mehrerlös je ha Betriebsfläche und Jahr mit dem Einsatz der unterschiedlichen Grenzstreusysteme auf 36 m Arbeitsbreite
(top agrar 07/2022, Quelle: Innovation Farm)

durchschnittliche Flächengröße	2 ha	4 ha	12 ha
Limiter	52,28 €	36,96 €	21,35 €
Hydro	56,04 €	39,61 €	22,89 €
AutoTS	117,02 €	82,71 €	47,79 €

Feldversuche belegen beste Grenzstreuergebnisse

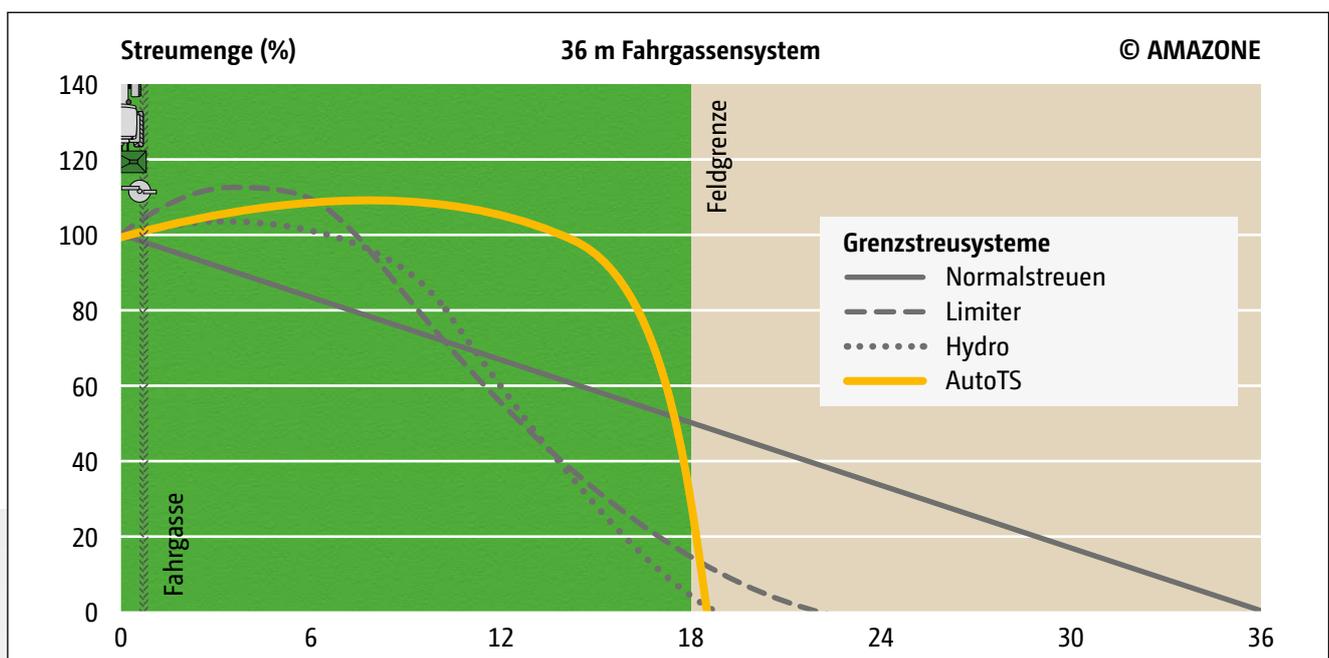
Ziel des Feldversuchs war es aufzuzeigen, dass Grenzstreueinrichtungen nicht nur ökologische Vorteile mit sich bringen, sondern auch einen großen Einfluss auf das Ertragspotenzial im Randbereich haben.

Um auch bei großen Arbeitsbreiten die volle Düngermenge bis zur Feldgrenze zu streuen und Düngerverluste außerhalb der Feldgrenze zu vermeiden, ist eine präzise Technik notwendig.

Diesen Anforderungen wird AutoTS gerecht. Somit sind höhere Erträge auch im Randbereich zu erwarten.

Die Kernaussagen des Versuchs

- ❶ Je größer die Arbeitsbreite oder je kleiner die Flächenstruktur, desto mehr rechnen sich die Grenzstreusysteme.
- ❷ Die Streukurven bei AutoTS verlaufen relativ konstant auf hohem Niveau bis kurz vor die Feldgrenze und fallen dann extrem steil ab.
- ❸ AutoTS erzielt deutlich geringere Fehlmengen und damit höhere Erträge.

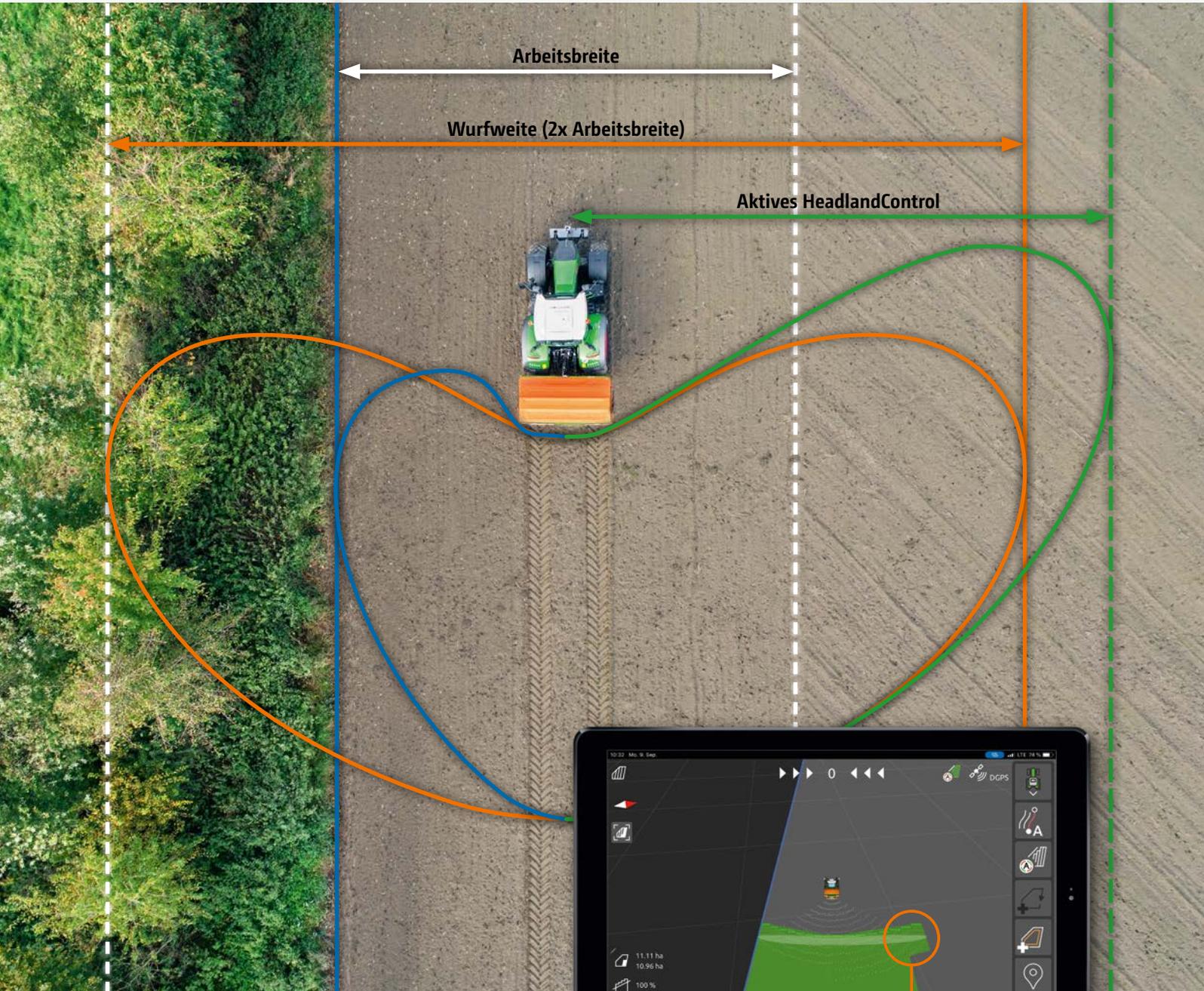


Die Abbildung zeigt das Grenzstreuverfahren Grenzstreuen, wobei möglichst kein Dünger über die Feldgrenze gestreut werden sollte.

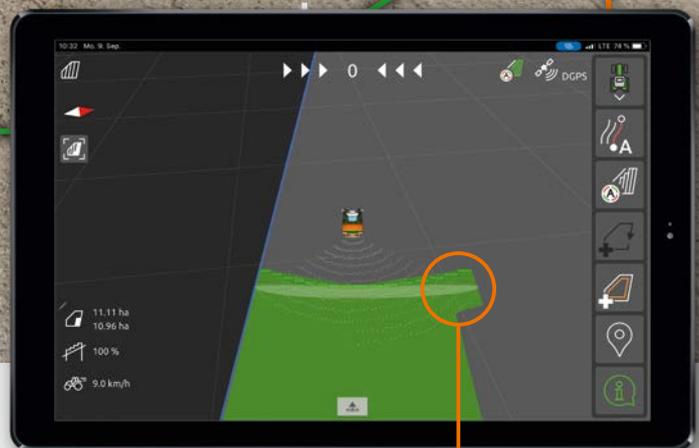
Exklusiv!

HeadlandControl

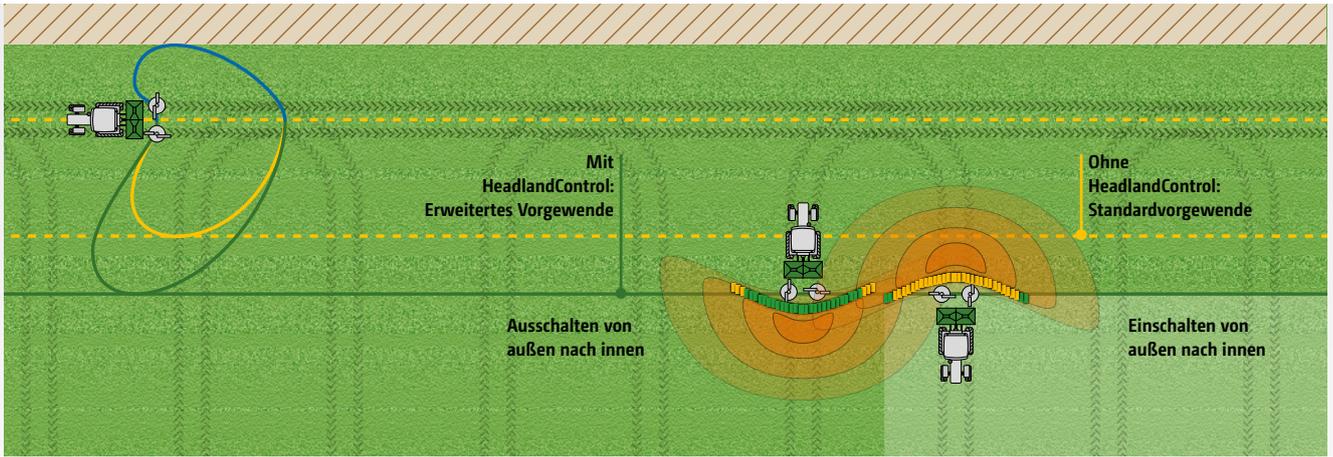
Optimale Querverteilung am Vorgewende



- HeadlandControl
- Normalstreuen
- Grenzstreuen



Durch HeadlandControl wird feldinnenseitig die Arbeitsbreite im Vorgewende vergrößert.



Perfektionierte Vorgewendesituation durch HeadlandControl und neue Teilbreitenschaltung

Das Problem: Über- und Unterdüngung am Vorgewende

Unterschiedliche Dünger haben unterschiedliche An- bzw. Ausschaltpunkte. In der Praxis werden die Ausschaltpunkte meist erst erreicht, wenn sich der Traktor in der Kurvenfahrt ins Vorgewende befindet. Dabei schwenkt der Streufächer hinter dem Traktor seitlich aus und es entstehen über- und unterdüngte Zonen.

Ausschaltzeitpunkt am Vorgewende: Ohne HeadlandControl

1. Streuer schaltet zu spät ab und befindet sich bereits in der Kurvenfahrt
2. Traktor müsste über die Vorgewendefahrspur hinausfahren

Ergebnis: Über- und unterdüngte Zonen am Vorgewende

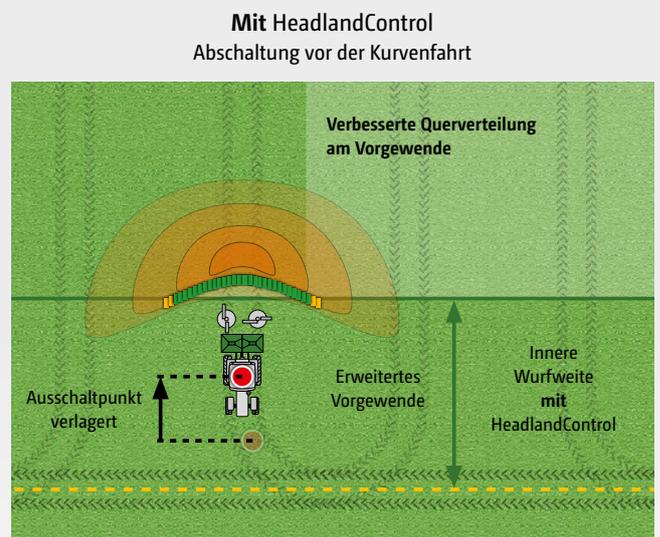
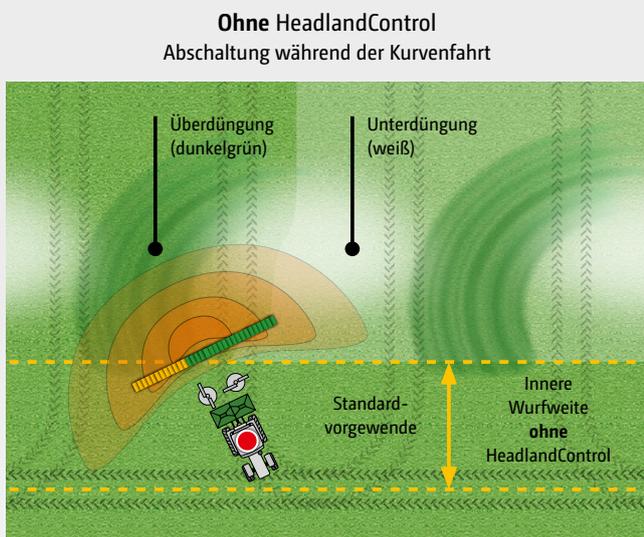
Die Lösung: HeadlandControl

Bei aktiviertem HeadlandControl wird die Wurfweite und Streumenge an der feldinneren Seite erhöht, sodass der Ausschaltpunkt in Richtung Feldinneren wandert. Außerdem bewirkt die neue Teilbreitenschaltung, die nun der Form des Streufächers angepasst ist, dass beim Eintreffen im Vorgewende die Teilbreiten von außen nach innen abgeschaltet werden. Auf diese Weise können über und unterdüngte Zonen am Vorgewende vermieden werden.

Mit HeadlandControl

1. Durch HeadlandControl streut der Streuer am Vorgewende weiter in den Bestand
2. Traktor kann den Fahrspuren der Feldspritze folgen

Ergebnis: Gleichmäßige Bestände entlang des Vorgewendes



More than ISOBUS-Funktionen von AMAZONE gehen über die ISOBUS-Standards hinaus. Auf Grund dessen ist unter anderem HeadlandControl nicht auf allen ISOBUS-Bedienterminals funktionsfähig.

Ausstattungen

Perfekt bis ins Detail

SafetySet – serienmäßig integriert Mehr Sicherheit für Mensch und Maschine

Wie alle Düngestreuer von AMAZONE, bietet auch der ZG-TX mit der Serienausstattung ein umfangreiches Paket mit Maßnahmen, die den strengen Anforderungen an die Sicherheit erfüllen. Das Beleuchtungssystem nach modernstem Stand der Technik (LED-Beleuchtung) sorgt für einen sicheren Straßentransport und ist zudem langlebig und robust.

Arbeitsbeleuchtung – Taghell zu jeder Zeit

Mit der optionalen Arbeitsbeleuchtung können auch bei nächtlichen Einsätzen wichtige Positionen des Streuers ausreichend ausgeleuchtet werden. Zur Überwachung des Füllstandes und zum Beladen leuchten leistungsstarke LED-Scheinwerfer den Behälterinnenraum aus.



Arbeitsbeleuchtung im Behälterinnenraum



Hydraulischer Stützfuß

Hydraulischer Stützfuß – Schnelles An- und Abkuppeln

Damit der An- und Abbau des ZG-TX möglichst einfach und schnell vorgenommen werden kann, besitzen die ZG-TX Anhängestreuer optional einen hydraulischen Stützfuß. Um die große Bodenfreiheit zu erhalten, fährt der Stützfuß auf Höhe der Deichsel ein.

Abdeckhaube

Die Abdeckhaube schützt das Streuwerk vor Regen und verhindert so ein Verschmieren des Kalks oder Düngers. Für Wartungs- oder Reinigungsarbeiten kann die Abdeckhaube hochgeklappt werden.



Hochgeklappte Abdeckhaube



Transportbox

Die Transportbox – Praktisch und großvolumig

Gut verstaut und in greifbarer Nähe, hat bspw. der mobile und digitale Prüfstand EasyCheck seinen Platz. Die große Transportbox bietet die Möglichkeit, weitere Streuschaufelsets sowie die Kalibrierrutschen mitzuführen.

Die Abdeckrollplane – Komfortabel und zuverlässig

Besonders komfortabel ist auch die hydraulisch gesteuerte Abdeckrollplane. Bequem und sicher von der Traktorkabine aus lässt sich diese ein- und ausrollen. Dank des cleveren Spannungsmechanismus der Plane rollt sich diese straff und eng am Behälter ein, sodass sich kein Wasser, Schmutz oder Dünger ansammeln kann. Ebenso gewährleistet die eng eingerollte Plane, dass nahezu die gesamte Behälteröffnung ohne ein lästiges Gestänge oder eine schlaff hängende Abdeckung genutzt werden kann.



Hydraulisch betätigte Abdeckrollplane



Multihalterung

Multihalterung

Die Multihalterung hat 3 Funktionen. An der Halterung kann eine Kamera montiert werden, es ist die Befestigung für die Arbeitsbeleuchtung und die Abdeckung des Streuwerks kann dort arretiert werden. Alle 3 Funktionen sorgen für maximalen Komfort.

Kamerasystem für ZG-TS – Sicherheit geht vor!

Das optionale Kamerasystem dient vor allem der Sicherheit beim Rangieren. Der hochauflösende und entspiegelte Monitor ist hintergrundbeleuchtet und kann auch zwei Kameras gleichzeitig anzeigen. Ebenfalls ist auch eine Kupplung an ein vorhandenes ISOBUS-Terminal mit analogem Videoeingang möglich.



Auch mit dem analogen Videoeingang des AmaTron 4 kann das Bild der Kamera alternativ angezeigt werden

ZG-TX Easy

Einfachste Bedienung mit dem maschinenspezifischen Bediencomputer EasySet 2



ZG-TX Easy: Heißt nicht nur so, ist er auch!

Komfortabel elektrisch einstellen und steuern

Das Terminal des maschinenspezifischen Bediencomputers EasySet 2 garantiert einfachste Bedienung auf jedem Traktor. Benötigt wird lediglich ein 12-V-Stromanschluss. Somit ergeben sich geringste Anforderungen an den Traktor und es lassen sich ohne Mehraufwand verschiedenste Traktoren einsetzen.

In Verbindung mit dem elektrischen Doppelschieber hat EasySet 2 den Vorteil, die Ausbringungsmenge sehr feinstufig anpassen zu können. Die gewünschte Ausbringungsmenge wird im Bediencomputer eingegeben und kann während des Streuens bequem von der Kabine aus beidseitig oder einseitig erhöht oder reduziert werden.

Abgerundet wird die Maschinensteuerung durch die komfortable Funktion der halbautomatischen Mengenkalkulation und der Restmengenentleerung. Das Grenzstreusystem AutoTS kann bequem mit dem EasySet 2 angesteuert werden. Auch die Arbeitsposition des Grenzstreuschirms für Kalk wird optisch angezeigt.



Ihre Vorteile

- ✔ Fahrgeschwindigkeitsabhängige Mengenregelung
- ✔ Komfortable elektrische Bedienung und Anpassung der Ausbringungsmenge von der Traktorkabine aus
- ✔ Einfacher Bediencomputer ohne Menüs, nur direkte Funktionstasten
- ✔ Integrierter Hektarzähler mit Gesamthektarzähler
- ✔ Geringe Anforderung an die Zugmaschine
- ✔ Einfache Bedienung der Grenzstreueinrichtung AutoTS

❗ „Um den Streuer auf ein neues Streugut einzustellen, benötigt man nur wenige Werte.“
(top agrar – Fahrbericht „Einfach komfortabel streuen“ · 09/2021)

❗ „Es gibt keine Menütiefen. Das macht die Einstellung übersichtlich.“
(top agrar – Fahrbericht „Einfach komfortabel streuen“ · 09/2021)

❗ „Auch ist es möglich, die Menge für beide Seiten zusammen oder getrennt voneinander zu verstellen. Das alles ist ohne große Erklärung zu verstehen.“
(top agrar – Fahrbericht „Einfach komfortabel streuen“ · 09/2021)

ZG-TX Tronic

Voller Funktionsumfang der ISOBUS-Welt



Exaktes Ausbringen des Düngers kombiniert mit einem N-Sensor



Voller Funktionsumfang der ISOBUS-Welt

Das Programm der Kombistruer ZG-TX ist nach oben mit dem ZG-TX Tronic abgerundet. Die ISOBUS-Kommunikation ist hier serienmäßig integriert.

Im ZG-TX Tronic eröffnet die neue intuitive ISOBUS-Steuerung alle Funktionen der ISOBUS-Welt. Neben Section Control, teilflächenspezifischer Applikation und Auftragsmanagement, lässt sich die Steuerung mit AUX-N in die Bedienung des Traktors integrieren. Hier bleiben keine Wünsche offen.

Serienmäßig sind mit dem ZG-TX Tronic bis zu 16 Teilbreiten möglich. Dies ermöglicht ein noch exakteres Streuen in Keilen.

Für ein komfortables Rand-, Grenz- und Grabenstreuen kann AutoTS mit jedem ISOBUS-Bedienterminal bedient werden. Die Feineinstellungen an die jeweilige Grenzsituation werden bequem streugutspezifisch im Düngermenü gespeichert.



Ihre Vorteile

- ✔ Komfortable Bedienung mit verschiedenen ISOBUS-Terminals
- ✔ Integration in die Traktorbedienung
- ✔ Automatische Teilbreitenschaltung GPS-Switch
- ✔ Nutzung von Applikationskarten mit GPS-Maps&Doc
- ✔ Auftragsbezogene Dokumentation im Task Controller

MEMBER OF



ISOBUS als Grundlage der intelligenten Kommunikation

Eine Sprache, viele Vorteile!

Mit jeder ISOBUS-fähigen Maschine bietet AMAZONE modernste Technik mit nahezu unbegrenzten Möglichkeiten an. Ob Sie ein Bedienterminal von AMAZONE nutzen oder direkt ein vorhandenes ISOBUS-Terminal Ihres Traktors, spielt dabei keine Rolle. ISOBUS kennzeichnet einen weltweit gültigen Kommunikationsstandard zwischen Bedienterminal, Traktoren und Anbaugeräten einerseits und Farm Management Information Systemen andererseits.

Bedienung mit verschiedensten ISOBUS-Terminals

Das bedeutet, Sie können mit einem Terminal alle Ihre ISOBUS-fähigen Geräte steuern. Sie verbinden nur die Maschine mit dem jeweiligen ISOBUS-Terminal und schon ist die gewohnte Bedienoberfläche auf dem Monitor Ihrer Traktorkabine.

Vorteile ISOBUS:

- ✔ Weltweite Normung sorgt für einheitliche Schnittstellen und Datenformate, sodass eine Kompatibilität auch zu Fremdherstellern sichergestellt wird
- ✔ Plug and Play zwischen Maschine, Traktor und weiteren ISOBUS-Geräten





Perfekt entwickelte Maschinenbedienung von AMAZONE

AMAZONE Maschinen und Bedienterminals bieten einen sehr einfach und sicher zu bedienenden Funktionsumfang:

- ✔ Höchste Kompatibilität und Funktionssicherheit Ihrer ISOBUS-Geräte
- ✔ Keine zusätzlichen Module auf der Maschinenseite. Alle ISOBUS-Maschinen von AMAZONE sind bereits serienmäßig mit den erforderlichen ISOBUS-Funktionalitäten ausgerüstet
- ✔ Praxisorientierte Maschinen-Software und logische Menüstruktur
- ✔ MiniView-Anzeige mit allen AMAZONE Terminals und weiteren ISOBUS-Terminals. Sehen Sie zum Beispiel die Maschinendaten in der Kartenansicht.
- ✔ Möglichkeit der Maschinenbedienung über das Traktorterminal oder eine 2-Terminallösung
- ✔ Flexible Zuweisung der Karten- und Maschinenansicht zwischen dem Traktorterminal und dem Bedienterminal
- ✔ Einmaliges Bedienkonzept. Frei konfigurierbare Anzeigen und individuelle Bedienoberflächen für jeden Fahrer
- ✔ Funktionen wie HeadlandControl und die parabelförmige Teilbreitenschaltung
- ✔ Integrierte Task Controller Datenloggerfunktion



Klar strukturierte AMAZONE Maschinenbedienung

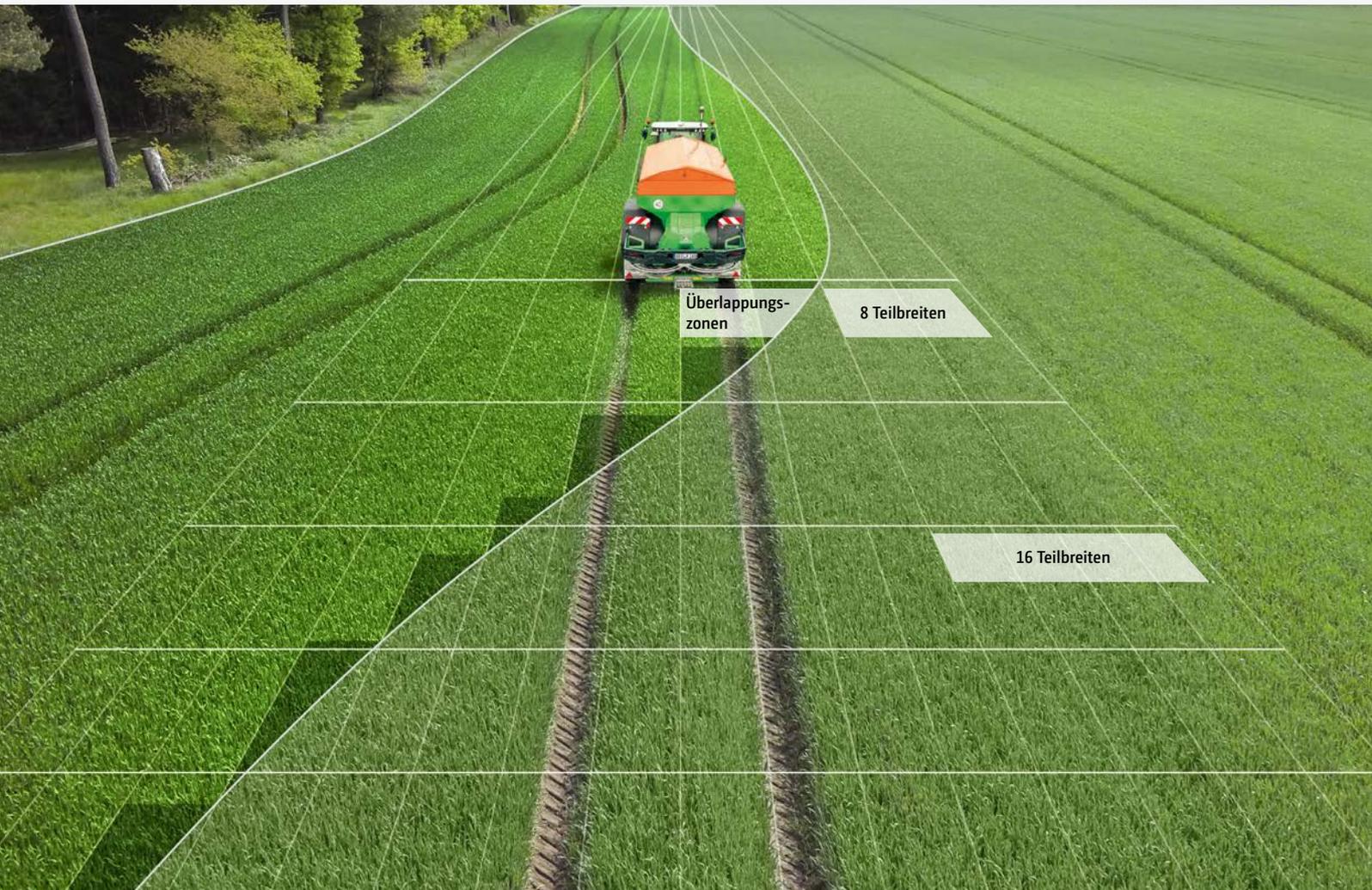
Vorteile der AMAZONE Maschinen-Software:

- ✔ Anwenderorientiert und intuitiv
- ✔ Auf die Maschine zugeschnitten
- ✔ Funktionsumfang oberhalb des ISOBUS-Standards

Übersichtliche Darstellung des Arbeitsmenüs in der AMAZONE Maschinenbedienung



Automatische Teilbreitenschaltung GPS-Switch mit Section Control



✔ Mit der Teilbreitenschaltung für den ZG-TX können einzelne außenliegende Teilbreiten angesteuert werden.

Mehr Präzision, mehr Leistung!

Angesichts der sehr großen Arbeitsbreite ist eine Anpassung der Streubilder sehr wichtig. Dank der elektrischen Einleitsystemverstellung ist das TS-Streuwerk genau in diesen Fällen in der Lage, feinfühlig zu reagieren. Einzelne, außenliegende Teilbreiten können so sehr gut angesteuert werden. Zudem kann die Wurfweite durch eine links- und rechtsseitige Drehzahlanpassung von außen zur Mitte reduziert werden, sodass auch bei großen Arbeitsbreiten lang

und flach auslaufende Keile und Ausläufer optimal ausgestreut werden. Man spricht von einer Teilbreitenschaltung. In der einfachsten Ausstattung können 8 Teilbreiten ganz einfach manuell (über das Bedien-Terminal) angesteuert werden. Unter dem Einsatz einer entsprechenden Section Control Lizenz des Terminals kann sogar eine Teilbreitenschaltung von bis zu 128 Teilbreiten realisiert werden.

Funktionen Ihres ISOBUS-Düngerstreuers	ZG-TX Elektronische Einleitsystemverstellung
Mengenregelung	✓
Einstellung des Einleitsystems	✓
Anzahl der Teilbreiten • Manueller Modus per Tastendruck • Automatikmodus über Section Control/GPS-Switch	16
Mögliche Arbeitsbreiten	15–54 m

GPS-Switch

Verfügt das zu bedienende Terminal über eine Section Control Funktionalität, wie zum Beispiel bei der Teilbreitenschaltung GPS-Switch von AMAZONE, kann das Schalten der Teilbreiten ganz automatisch und in Abhängigkeit von der GPS-Position erfolgen. Wenn ein Feld angelegt ist, kann sich der Fahrer im Automatikmodus voll auf die Fahrzeugbedienung konzentrieren, da das Schalten der Teilbreiten in Keilen und am Vorgewende automatisch geschieht.

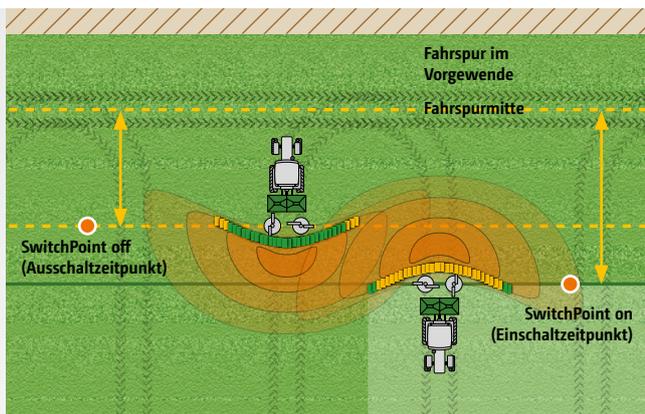
Vorteile der automatischen Teilbreitenschaltung:

- ✓ Entlastung des Fahrers
 - ✓ Erhöhung der Präzision auch bei Nacht oder höheren Geschwindigkeiten
 - ✓ Weniger Überlappungen und Fehlstellen
 - ✓ Einsparung von Betriebsmitteln
 - ✓ Weniger Bestandsschäden und Umweltbelastungen
- ❗ „Mit Section Control nimmt der ISOBUS-Rechner dem Fahrer viel Arbeit ab.“
(„dlz agrarmagazin“ – „Fahrbericht Düngerstreuer ZA-T5“ · 02/2017)

Mit der automatischen Teilbreitenschaltung GPS-Switch bietet AMAZONE eine GPS-basierte, vollautomatische Teilbreitenschaltung für alle AMAZONE Bedienterminals und ISOBUS-fähigen Düngerstreuer, Pflanzenschutzspritzen oder Sämaschinen an.

GPS-Switch basic

- ✓ Automatische Teilbreitenschaltung mit bis zu 16 Teilbreiten
- ✓ Anlegen eines virtuellen Vorgewendes
- ✓ Parabelförmige Teilbreitenschaltung in Form des Streufächers
- ✓ Optional für AmaTron 4



SwitchPoint

SwitchPoint ermöglicht es, bei Nutzung von GPS-Switch die Ein- und Ausschaltpunkte düngersorten- und arbeitsbreitenabhängig zu verstellen. Beide Werte können aus der Streutabelle entnommen und in das jeweilige Bedien-Terminal eingegeben werden.

Arbeitsalltag leicht gemacht –

Nutzen Sie die Möglichkeiten!

GPS-Maps&Doc

Alle ISOBUS-Terminals von AMAZONE können serienmäßig über den Task Controller sowohl Maschinendaten, als auch ortsbezogene Daten erfassen und speichern. Ebenso ist eine teilflächenspezifische Bewirtschaftung über das Verarbeiten von Applikationskarten im shape-Format und ISO-XML Format möglich.

- ✔ Aufträge einfach erstellen, laden und abarbeiten
- ✔ Direkt mit der Arbeit beginnen und später entscheiden, ob Daten gespeichert werden sollen
- ✔ Import und Export von Aufträgen im ISO-XML Format
- ✔ Auftragszusammenfassung über PDF-Export
- ✔ Intuitives System zur Abarbeitung von Applikationskarten im shape-Format und ISO-XML Format
- ✔ Automatische teilflächenspezifische Regelung der Ausbringmenge
- ✔ Anzeige von inaktiven Feldgrenzen und automatische Felderkennung bei Befahren der Fläche
- ✔ Optimale Bestandesführung durch bedarfsgerechte Applikation
- ✔ Serienmäßig für AmaTron 4

GPS-Track

Die Parallelfahrhilfe GPS-Track erweist sich als eine enorme Erleichterung bei der Orientierung im Feld, vor allem auf Grünland oder Flächen ohne Fahrgassenspuren.

- ✔ Mit virtueller Lightbar in der Statuszeile
- ✔ Automatische Fahrgassenschaltung über GPS für Sämaschinen
- ✔ Diverse Spurmodi wie A-B Linie oder Konturlinienfahren
- ✔ Optional für AmaTron 4

AmaCam

Software-Lizenz für die Darstellung eines Kamerabilds auf dem AmaTron 4.

- ✔ Automatische Anzeige des Kamerabilds auf dem AmaTron 4 beim Rückwärtsfahren



Darstellung der Applikationskarte im AmaTron 4



Anzeige des Kamerabilds im AmaTron 4

AmaTron 4

Manager 4 all



Einfache und komfortable Bedienung so intuitiv wie Ihr Tablet

Warum nicht auch ein Terminal so intuitiv wie ein Tablet oder Smartphone bedienen? AMAZONE hat mit diesem Gedanken ein bedienungsfreundliches AmaTron 4 entwickelt und bietet mit diesem einen spürbar flüssigeren Arbeitsablauf, insbesondere auch in der Auftragsverwaltung. Der AmaTron 4, mit seinem 8-Zoll großen Multitouch-Farbdisplay, erfüllt höchste Ansprüche und bietet Ihnen eine maximale Benutzerfreundlichkeit. Per Fingerwisch oder über das App-Karussell gelangt man schnell von Anwendung zu Anwendung und dem klar und einfach strukturierten Bedienmenü. Eine praktische MiniView, eine frei konfigurierbare Statuszeile, als auch eine virtuelle Lightbar machen die Benutzung des AmaTron 4 besonders übersichtlich und komfortabel.

Vorteile des AmaTron 4:

- ✔ Automatischer Vollbildmodus bei Nichtbedienung
- ✔ Automatisches Einblenden der Schaltflächen über Näherungssensor
- ✔ Praktisches MiniView-Konzept
- ✔ Bedienung über Multitouch-Farbdisplay oder Tasten
- ✔ Besonders intuitiv und anwendungsfreundlich
- ✔ Feldbezogene Dokumentation
- ✔ Praxisorientierte und intelligente Menüführung
- ✔ Praktisches Schnellstartmenü mit Import und Export von Auftragsdaten, Hilfefenstern, Tag-Nacht-Modus und der AUX-N-Belegung
- ✔ Ein Kameraeingang und automatische Rückwärtsfahrterkennung
- ✔ Kostenfreie Testphase für alle kostenpflichtigen Lizenzen
- ✔ AmaTron Connect – für den optionalen Einstieg ins digitale Zeitalter

Serienmäßig mit: **GPS-Maps&Doc**



AmaPilot+ – Alles aus einer Hand!

Dank der AUX-N-Funktionalität können Sie sehr viele Funktionen der Maschine im Arbeitsmenü mit Ihrem AmaPilot+ oder sonstigen ISOBUS-Multifunktionsgriffen bedienen.

Vorteile des AmaPilot+:

- ✔ Fast alle Funktionen direkt über 3 Ebenen im Griff
- ✔ Einstellbare Handablage
- ✔ Freie und individuelle Tastenbelegung

AmaTron Connect

Neue Wege zum komfortablen, vernetzten Arbeiten

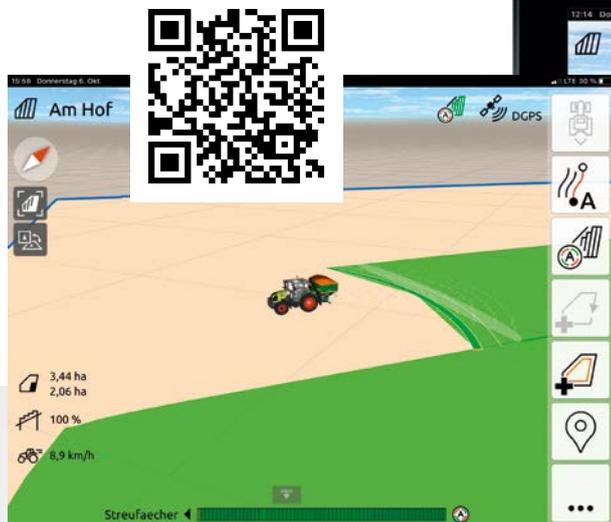
Mit AmaTron Connect bietet AMAZONE eine digitale Schnittstelle zu einem Smartphone oder Tablet. Die Verbindung zwischen dem mobilen Endgerät und dem AmaTron 4 erfolgt ganz einfach über WLAN.

AmaTron Connect ermöglicht die Nutzung der AmaTron Twin App sowie den Datenaustausch über den agrirouter und die myAmaRouter App.

AmaTron Twin App Übersichtliche Displayerweiterung

Die AmaTron Twin App bietet dem Fahrer noch mehr Komfort bei der Arbeit, indem GPS-Funktionen in der Kartenansicht zusätzlich über ein mobiles Endgerät, z. B. Tablet, parallel zur Maschinenbedienung im AmaTron 4 bedient werden können.

Jetzt App kostenlos downloaden und DEMO in der App testen.



Jederzeit alles im Blick mit der AmaTron Twin App und dem Halter-Set für ein Tablet zur festen Montage am AmaTron 4

Vorteile der Displayerweiterung AmaTron Twin:

- ✔ Nutzung eines vorhandenen mobilen Endgeräts
- ✔ Mehr Übersichtlichkeit – alle Anwendungen im Blick
- ✔ Komfortable Steuerung von GPS-Funktionen in der Kartenansicht parallel über das mobile Endgerät
- ✔ Übersichtliche und originalgetreue Darstellung der Arbeitsmaschine und ihrer Teilbreiten

Alternative Kartenansichten mit AmaTron Twin – Übersichtliche Darstellung der Arbeitsmaschine und ihrer Teilbreiten sowie Schaltflächen auf der rechten Seite des mobilen Endgeräts.

agrirouter –



Die unabhängige Datenaustauschplattform für die Landwirtschaft



Sehen Sie mehr im Video

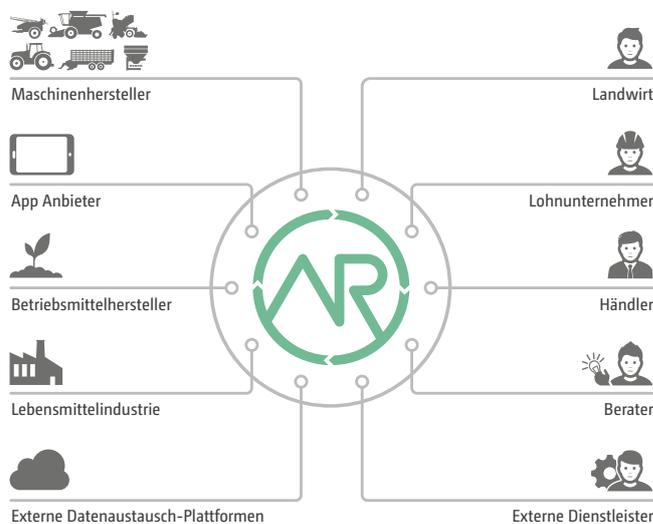
Sicherer Datenaustausch

Der agrirouter ist eine unabhängige Datenaustauschplattform für Landwirte und Lohnunternehmer. Er ermöglicht einen einfachen und herstellerübergreifenden Datenaustausch zwischen Maschinen und Agrar-Software-Anwendungen und verringert somit den Verwaltungsaufwand. Der Nutzer behält dabei jederzeit die volle Kontrolle über seine Daten.

myAmaRouter App

Für die Online-Übertragung von Daten zwischen dem AmaTron 4 und dem agrirouter

Mit der myAmaRouter App wird der Datenaustausch zwischen dem ISOBUS-Bedienterminal AmaTron 4 und der herstellerunabhängigen Datenaustauschplattform agrirouter hergestellt. Soll mit Auftragsdaten, z. B. Applikationskarten, auf einer AMAZONE Maschine gearbeitet werden, können die Daten ganz einfach von einem Farm-Management-Informationssystem (FMIS) über den agrirouter und die myAmaRouter App an das AmaTron 4 übertragen werden. Nach getaner Arbeit kann der erledigte Auftrag ebenso wieder zurückgeschickt werden und steht zur Dokumentation in einer Agrar-Software-Anwendung zur Verfügung.



Der herstellerübergreifende agrirouter ermöglicht den sicheren und unkomplizierten Datenaustausch.

Vorteile des agrirouters:

- ✔ Einfacher Datenaustausch zwischen dem ISOBUS-Bedienterminal AmaTron 4 und der herstellerunabhängigen Datenaustauschplattform agrirouter
- ✔ Komfortable und schnelle Übertragung von Auftrags- und Arbeitsdaten ohne die Nutzung eines USB-Sticks
- ✔ Mehr Flexibilität bei Datenaustausch und Dokumentation

Unkomplizierte Datenübertragung. Transparent und sicher!



ZG-TX 11200

Spreader Application Center

Beispielhaft – seit über 25 Jahren

Die Einstellung entscheidet!

Mit dem Spreader Application Center baut AMAZONE seinen Kundenservice noch weiter aus. Zusätzlich zu den bereits etablierten Bereichen Düngelabor und Strehalle umfasst das Spreader Application Center nun auch die Säulen „Test und Training“, „Daten-Management“ sowie den dazugehörigen „Wissenstransfer“.

Mit den letzten beiden Säulen geht eine Neustrukturierung einher, mit der auf die zunehmende Globalisierung und Digitalisierung der Landwirtschaft eingegangen wird. Ziel des Spreader Applikation Center ist es, dem Kunden einen noch besseren Service rund um die Düngetechnik zu bieten.



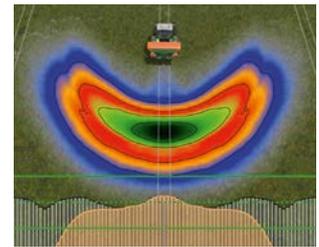
Düngelabor



Strehalle



Test und Training



Daten-Management und Wissenstransfer

Nur sicher gestreut ist Ihr Dünger Gold wert

Der AMAZONE DüngeService arbeitet eng mit namhaften Streugutherstellern zusammen und das weltweit, um Ihnen möglichst schnell die besten Einstellwerte zur Verfügung zu stellen. AMAZONE ist weltweit der Name für präzise Streutabellen.

DüngeService – So erreichen Sie uns:

Der DüngeService arbeitet über Grenzen hinaus. Aber nicht nur geografisch. Denn egal ob Ihr Düngerstreuer 1 oder 50 Jahre alt ist, wir stehen Ihnen immer kompetent und zuverlässig zur Seite.

Internet: www.amazone.de
 ✉ E-Mail: duengeservice@amazone.de
 ☎ Telefon: +49 (0)5405 501-111
 📞 WhatsApp: +49 (0)175-488 9573



Moderne Düngerstreuer-Testhalle

Mit Hilfe der kostenlosen **mySpreader-App** können AMAZONE Düngerstreuer optimal eingestellt werden:



mySpreader-App

Das All-in-One-Paket zur perfekten Streuereinstellung



EasyCheck ist Bestandteil der mySpreader-App

DüngeService, EasyCheck & EasyMix

Die mySpreader-App bündelt alle App-Funktionalitäten für Amazone Düngerstreuer in einer App. Die intuitive Bedienung und das komfortable Einstellen des Düngerstreuers stehen dabei im Fokus des All-in-One-Konzeptes.

DüngeService

Mit der DüngeService App lassen sich je nach Maschinentyp, Arbeitsbreite, Düngersorte und Ausbringmenge die präzisen Einstellempfehlungen für Amazone-Düngerstreuer einfach und mobil direkt auf dem Feld abfragen. Dank der vielen Proben, die jährlich von Landwirten, Düngelieferanten und Düngemittelherstellern eingesendet werden, wird die App stets auf einem aktuellen Stand gehalten, sodass der Anwender zu jedem Saisonstart düngersortentechnisch „up to date“ ist. Eine Besonderheit der mySpreader-App: Der Anwender kann nach Düngern suchen, zum Beispiel durch Angabe des Düngernamens, der Düngerzusammensetzung, der Korngröße oder des Schüttgewichts.

EasyCheck

Die zweite Komponente der mySpreader-App stellt der digitale mobile Prüfstand EasyCheck dar. Bei diesem Prüfstand

werden Kunststoffmatten in definierten Abständen auf dem Feld platziert, bestreut und im Anschluss einfach fotografiert. EasyCheck berechnet daraufhin den Bedeckungsgrad der Matten. Auf Grundlage dieser Werte schlägt die App dem Anwender Einstellverbesserungen für die Querverteilung des Amazone-Düngerstreuers vor und die Bestandsführung kann somit schnell optimiert werden.

EasyMix

Abgerundet wird die mySpreader-App durch die EasyMix App, welche Einstellempfehlungen für Mischdünger ermittelt. Oftmals werden verschiedene Dünger miteinander gemischt, um Überfahrten einzusparen und die Betriebskosten zu senken. Hierbei handelt es sich in der Regel um eine nährstoffbedarfsorientierte Düngung. Wenn die Mischkomponenten jedoch unterschiedliche Charakteristika haben, wird die präzise Platzierung, insbesondere bei wachsenden Arbeitsbreiten immer schwieriger. Mit EasyMix werden der bestmögliche Kompromiss bei unterschiedlichen Mischungen ermittelt und die richtigen Einstellwerte für die Streuer ZA-TS und ZG-TS vorgeschlagen.



Ausstattungsvielfalt ZG-TX

Ein Streuer – viele Möglichkeiten

Elektronikausstattung ZG-TX Easy und Tronic

Maschinentyp	ZG-TX Easy	ZG-TX Tronic
Grundmaschine		
Fahrgeschwindigkeitsabhängige Mengenregelung		
Digitale Füllstandsanzeige	–	
Leermeldesensor	–	
Lenkachse	–	
Dünger Ausstattung		
Elektrische Aufgäbeverstellung	–	
Monoschieber mit manueller Einstellung ¹		–
Elektrischer Doppelschieber ¹		
FlowControl Onlinemengenkalibrierung	–	
Grenzstreusystem AutoTS		
Max. Anzahl Teilbreiten	1/2	16
HeadlandControl	–	
Kalkausstattung		
Automatische Vorgewendendeschtaltung	–	
Mindermengenschieber		
Grenzstreuschirm		
Bedienung		
Terminal	Easy	ISOBUS

¹: Beim ZG-TX Easy ist wahlweise der manuelle Monoschieber oder der elek. Doppelschieber zur Düngerdosierung möglich

■ = Serie

■ = Option

– = nicht verfügbar

Alle ZG-TX Streuer können sowohl als reiner Dünger- oder Kalkstreuer als auch als Kombistreuer mit beiden Streuwerken ausgestattet werden.

Technische Daten ZG-TX Special und Super

Maschinentyp	ZG-TX Special 6800 / 9000	ZG-TX Super 9000 / 11200
Arbeitsbreite (m)	Mineraldünger: 15 – 54 m, Kalk: bis 16 m	
Behältervolumen (l)	6.800 / 9.000	9.000 / 11.200
Einfüllhöhe ² (m)	2,45 – 2,72	2,72 – 2,99
Einfüllbreite (m)	4,15	
Einfülltiefe (m)	1,84	
Gesamtlänge (m)	7,51	
Leergewicht (kg) (Ausstattung Tronic, streufähig ^{1,2})	ab 3.500	ab 3.800
Antrieb	Streuscheiben: Gelenkwelle (540 1/min) / Bandboden: Elektro-hydraulisch (max. 45 l/min), wahlweise über Load-Sensing-System oder über ein einfachwirkendes Steuergerät und druckfreiem Rücklauf	
Daten Feldeinsatz		
Zul. Stützlast (kg)	2.500	6.000
Zul. Achslast (kg)	10.000	15.000
Zulässiges Maschinengewicht (kg)	12.500	21.000
Technische Nutzlast auf dem Feld (kg)	max. 9.000	max. 17.200
Daten Straßeneinsatz		
Zul. Stützlast (kg)	2.500	4.000
Zul. Achslast (kg)	10.000	10.000
Zulässiges Maschinengewicht (kg)	12.500	14.000

¹: Düngerstreuerwerk, TS 30, Doppelschieber

²: Bereifung 520/85 R42

Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich! Ausstattungsbedingt können die technischen Daten abweichen. Maschinenabbildungen können von länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften abweichen.



AMAZONE



AMAZONEN-WERKE H. DREYER SE & Co. KG

Tel.: +49 (0)5405 501-0 · E-Mail: amazone@amazone.de
www.amazone.de · www.amazone.at

Mehr Informationen finden Sie unter
www.amazone.de oder in den sozialen Medien



Unsere Werksbeauftragten in
Deutschland und Österreich:
QR-Code scannen oder unter
www.amazone.de/werksbeauftragte